

Starkes Interesse

Fima mit Büros in China und Brasilien

Im beschaulichen Oberfischach ist der Weltmarktführer bei explosionsgeschützten Ventilatoren für Zone 0 und Radialverdichter für kleine Fördermengen zu Hause. Seit mehr als 60 Jahren entwickelt dort der Maschinenbauer Fima kundenspezifische Systeme in der Strömungstechnik. Die Produktpalette umfasst auf den Anwendungsfall zugeschnittene Radialverdichter und -ventilatoren zur Förderung von Prozessgasen oder Luft.

Produziert wird nach wie vor in der Heimat Oberfischach, geliefert wird aber in alle Welt. Zu den Kunden zählen neben BASF und Bayer auch Linde Engineering und Samsung. Insgesamt werden rund

80 Prozent der Erzeugnisse exportiert, so sind vor allem Schwellenländer mit wachsender Industrie an Verdichtern für die Herstellung von Polypropylen stark interessiert.

Demzufolge erweitert die Fima Maschinenbau GmbH ihre Präsenz im Ausland. Der Oberfischacher Maschinenbauer hat in Shanghai und in Brasilien Verkaufsbüros eingerichtet, ein weiteres in Indien ist geplant.

Umsatz: 30 Mio. Euro

Mitarbeiter: 170

Geschäftsleitung: Stephan Jakob, Alexander Schaeff, Lothar Scholz



Fima ist Weltmarktführer bei explosionsgeschützten Ventilatoren und in Oberfischach zu Hause.

Foto: Arslan